

§ 21/2026/088/1



STADT : SALZBURG

Stadträtin
Andrea Brandner

Herr Gemeinderat
Jurica Mustac
ÖVP
Im Hause

Schloss Mirabell
Mirabellplatz 4
5024 Salzburg
Tel. +43 662 8072 2940
Fax +43 662 8072
stadtraetin.brandner@stadt-salzburg.at

Salzburg, 29.06.2026

Betreff:

Anfragebeantwortung zur Anfrage Spielplatz Gaisberg §21/2026/088

Sehr geehrter Herr Mustac,
liebe Jurica!

Vorab ist festzuhalten, dass Herr Hauser über den aktuellen Stand, sowie die Vorgehensweise in Form seiner Teilnahme am Termin vor Ort informiert ist.

1. Wer hat die Entfernung des Spielplatzes veranlasst und wann erfolgte diese Anordnung?

Der Spielplatz wurde nicht entfernt. Es wurden lediglich Geräte entfernt, für die der TÜV erhebliche Mängel festgestellt hat und die aufgrund ihres Alters nicht mehr repariert werden können.

2. Aus welchen Gründen wurde der Spielplatz entfernt?

Der Spielplatz besteht nach wie vor.

3. Ist an diesem Standort ein Ersatz, eine Sanierung oder ein Neubau des Spielplatzes geplant?

Aufgrund der geringen Nachfrage, so wie des hohen Aufwandes der regelmäßigen, vorgeschriebenen Beschauung bestehen hierzu keine Überlegung.

4. Gab es Beschwerden, Meldungen oder Hinweise aus der Bevölkerung hinsichtlich des Zustandes des Spielplatzes?

Nein.



Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Informationen zur Prüfung der elektronischen
Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter:
<https://www.stadt-salzburg.at/amtssignatur>



5. Wie hoch waren die jährlichen Kosten für Betrieb, Wartung und Instandhaltung des Spielplatzes?

Die jährlichen Kosten können nicht beziffert werden, da einzelne Spielplätze in den Kostenstellen nicht aufgeschlüsselt sind. Durch die notwendige wöchentliche visuelle Routine-Inspektion (EN 1176) werden pro Woche 2 Personen für ca. 2h gebunden, was im Vergleich zu den Spielplätzen im direkten Stadtgebiet einen deutlichen Mehraufwand bedeutet.

6. Welche Kosten sind durch den Abbau des Spielplatzes entstanden?

Der Spielplatz wurde nicht abgebaut. Die Kosten für die Demontage der defekten Geräte belief sich auf rund € 1.000.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Brandner

Stadträtin